

EGG GMUONDS ZITUNG



Ausgabe 2 | 2023



- **BLITZLICHTER**
Eröffnung Bienenhaus und Busbahnhof
Danke-Abend-Freiwillige
Im Gespräch mit Ana Grizelj
L200 Ortsumfahrung
REP
- **BILDUNG**
Kindergärten
Schulen
- **SOZIALES & FAMILIE**
Sommerprogramm
Eisaktion
- **UMWELT & WIRTSCHAFT**
Egger Wirtschaftsgespräche
Flurreinigung
- **VEREINE**

LIEBE EGGERINNEN & EGGER,

ja, wir hatten Wetterglück und es war das erhoffte Fest am 30. April 2023 bei der **Eröffnung des Bienenhauses und des Busbahnhofs.** Ich danke nochmals allen, die dazu beigetragen haben.

Im Vorwort gehe ich heute auf aktuelle Themen ein, auf die ich vermehrt angesprochen werde:

Postamt alt – Projekt Posthus neu

Das alte Postamt ist Geschichte, aus und vorbei. Was derzeit noch steht, ist das Wählamt der A1 Telekom. Dieses wird letztlich in Holz verkleidet und bleibt stehen. Nun kann also das nächste Kernprojekt unseres im Jahr 2018 beschlossenen Masterplanes für das Zentrum umgesetzt werden. Das Siegerprojekt aus dem Architektenwettbewerb wird bis Ende 2024 dafür sorgen, dass der Platz eine völlig neue Wertigkeit bekommt und die Gerbe durch die neue entstehende Blickbeziehung wieder mit dem Zentrum kommuniziert. Fachlich wurde im Zuge des Masterplanprozesses auch die Option geprüft, gar kein Gebäude mehr zu errichten mit dem Ergebnis, dass der Platz sehr wohl eine Begrenzung durch ein Gebäude benötigt, weil er sonst auf 3 Seiten von Straßen umgeben wäre und „auslaufen“ würde.

Sperre der L 29 im Zentrum

Dass die ca. 4-monatige Sperre der L 29 im Zentrum für die Leitungsverlegung und den Bau der Tiefgarage ein hohe Verkehrsbelastung für die Gerbe und Behinderungen für die Geschäfte bringt, war allen klar. Genauso klar ist, dass wir auf der Gerbestraße nach der Fertigstellung der Tiefgarage im Zentrum Maßnahmen setzen werden, die den Durchzugverkehr davon abhalten soll, über die Gerbestraße zu fahren. Ich danke vor allem den besonders betroffenen Geschäftsleuten und den Anrainern für ihr Verständnis und hoffe, dass zumindest die positive Perspektive auf eine nachhaltige Verkehrsberuhigung der Gerbestraße ein kleiner Trost für die nächsten 4 Monate ist.

Kauf des Anwesens der Rosa Bereuter

Ja, die Marktgemeinde Egg hat das Anwesen der Rosa Bereuter gekauft, weil das ca. 7.000 m² große Kerngrundstück westlich des Hauses im



REP als Entwicklungsgebiet vorgesehen ist und diese Fläche für Zwecke der Allgemeinheit erhalten bleiben soll. Nur als Eigentümerin kann die Gemeinde wirklich entscheiden, wann entwickelt wird und vor allem was dort situiert sein soll.

Räumlicher Entwicklungsplan (REP)

Am 17. Mai 2023 wurde der REP in der Mittelschule präsentiert. Das Interesse war mit ca. 80 Teilnehmern weniger groß als bei diesem Thema erwartet. Wir gehen derzeit davon aus, dass die Umweltprüfung des Landes bis Herbst 2023 abgeschlossen ist und dann das öffentliche Auflageverfahren eingeleitet wird, im Zuge dessen dann jede/r Stellungnahmen abgeben kann.

L 200 -Ortsumfahrung Egg

Ja, es sind schon fast 6 Jahre vergangen, seit Landesrat Karlheinz Rüdisser am 19. Oktober 2017 die Ergebnisse der Machbarkeitsstudie zur Ortsumfahrung Egg im Löwensaal präsentiert hat. Wir haben nun sehr lange auf das Ergebnis der Strategischen Umweltprüfung (SUP) für die Ortsumfahrung gewartet. Das Land hat den Erläuterungs- und Umweltbericht am 13. Juni 2023 im Löwensaal vor ca. 100 Interessierten vorgestellt und angekündigt, dass das öffentliche Auflageverfahren dazu noch im Juli 2023 eröffnet wird. Wir werden das entsprechend verlautbaren. Dann besteht wieder für alle die Möglichkeit, Stellungnahmen abzugeben.

Biomasseheizwerk Egg

Das Biomasseheizwerk ist das älteste in Vorarlberg und muss technisch erneuert werden. Weil der Standort inmitten des Schulcampus mit Mittelschule, BORG, Kindergarten, Sozialzentrum, Betreutem Wohnen und verdichtetem Wohnbau nicht mehr ideal ist und durch die technische und bauliche Erneuerung nicht für die nächsten 40 Jahre dort fixiert werden soll, haben die Marktgemeinde Egg und die Heizwerkgenossenschaft in den letzten 2 Jahren einige Alternativstandort untersucht, bislang aber keinen bekommen oder gefunden, auf den man sich einigen konnte. Wer daher meint, einen rasch verfügbaren Standort zu kennen, soll sich bitte bei mir melden.

Ich wünsche uns allen einen erholsamen Sommer und hoffe auf rege Teilnahme bei den oben erwähnten Auflageverfahren.

Euer Bürgermeister
Paul Sutterlüty

Impressum

Herausgeber:

Marktgemeinde Egg

Für den Inhalt verantwortlich:

Bürgermeister Dr. Paul Sutterlüty

Fotos: Emanuel Sutterlüty,

hubCe, VN, Egger Vereine

Druck: VVA Dornbirn

Erscheinungsort: Egg

PERSONAL UNSERE NEUEN MITARBEITER/INNEN



Isabella Rüscher
aus Au
Bienenhaus Egg



Sabrina Bonetti Picoli
aus Egg
Reinigung Kindergarten Großdorf

DIE LETZTEN FOTOS DES EHEMALIGEN POSTAMTGEBÄUDES



ERÖFFNUNG BIENENHAUS & BUSBAHNHOF

Bei herrlichem Frühlingswetter fand am Sonntag, den 30. April 2023 die offizielle Eröffnung und Segnung unseres Bienenhauses und unseres Busbahnhofs statt. Zahlreiche BesucherInnen aus dem ganzen Bregenzerwald folgten der Einladung, um die neuen Infrastruktureinrichtungen der Marktgemeinde Egg zu besichtigen.

Nach dem herzlichen Begrüßungslied der Bienenhauskinder gaben die Bürgermeister Paul Sutterlüty und Bernhard Kleber sowie Architekt Bernardo Bader und Illustratorin Anita Lehner in einer kurzen Interviewrunde, welche von Vizebürgermeisterin Carmen Willi geleitet wurde, interessante Einblicke zur Entstehung und Entwicklung der neuen gemeindeübergreifenden Kinderbetreuungseinrichtung. Bienenhausleiterin Steffi Zittelsperger und Leiterin des Familienzentrums Evi Meusburger erzählten vom Leben im neuen Haus. Auch Landeshauptmann Markus Wallner begrüßte alle Besucher und verlieh seiner Freude Ausdruck, dass mit dem Bienenhaus ein weiteres wichtiges Projekt für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie für die Bildung unserer Kinder umgesetzt werden konnte.

Den ganzen Tag über standen die Türen des Bienenhauses offen. Für die kleinen Besucher gab es ein kreatives, spielerisches und buntes Kinderprogramm, welches von den Bienenhauspädagoginnen und dem Familienverband Egg und Großdorf organisiert wurde.



Um 13:00 Uhr versammelten sich die Besucher beim neuen Mobilitätsknoten des Mittelbregenzerwaldes, um auch diesen feierlich zu eröffnen. Nach den Grußworten von Bürgermeister Dr. Paul Sutterlüty teilte Architekt Walter Felder seine Gedanken zum neu erbauten Busterminal mit den Anwesenden. Landeshauptmann Markus Wallner, Landesrat Daniel Zadra und Regio-Obmann Guido Flatz erläuterten die Wichtigkeit dieses neuen Bauprojektes für die gesamte Region und sprachen die Vorteile, welche für den ÖPNV dadurch entstehen, an. Durch den Busbahnhof wurde für die Busbenützer nun eine entspannte und vor allem sichere Begegnungszone geschaffen. Abschließend wurde das Kunstwerk um den Lindbaum „BLIEB FREE ZOG COURAGE“ von Künstler Manfred Egender erklärt und festlich enthüllt.

Die Segnung der beiden neuen Bauprojekte erfolgte durch Pfarrer Friedl Kaufmann und die BigBand der Musikschule Bregenzerwald umrahmte diesen Festtag musikalisch. Verköstigt wurden die Gäste den ganzen Tag über von Egger Vereinen, die mit ihren Köstlichkeiten einen ganz wichtigen Beitrag zum großen Erfolg des Tages leisteten.

Herzlichen Dank an alle, die diesen Tag zu einem Fest gemacht haben!





DANKE-ABEND FREIWILLIGE

Ehrenamt -
der Motor
unserer
Gesellschaft



© Land Vorarlberg

Es gibt Menschen, die sind einfach da – ohne wenn und aber – ganz selbstverständlich. Zu diesen besonderen Menschen gehören die Ehrenamtlichen. Dieses Engagement, sei es in einem Verein, einer Initiative aber auch als einzelner Ehrenamtlicher, wird innerhalb einer Gemeinde zu einem sozialen Kraftwerk.

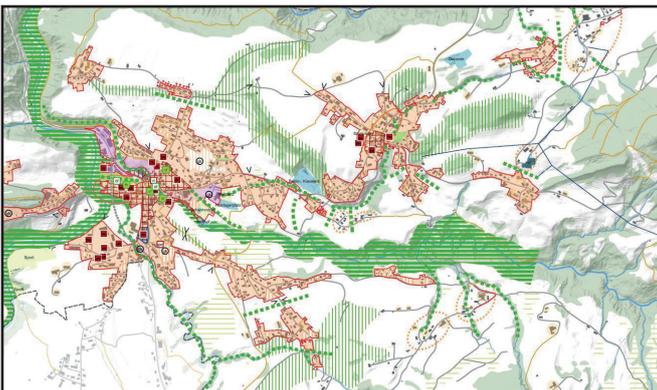
Am Dienstag, 18. April 2023 wurde vom Land Vorarlberg ein Danke-Abend im Mellauer Dorfsaal organisiert. Bei

dieser Veranstaltung wurden Personen aus dem gesamten Bregenzerwald für ihr freiwilliges Engagement geehrt. Das Abzeichen für freiwilliges Ehrenamt wurde von Landeshauptmann Markus Wallner an die Egger Adelinde Jochum, Norbert Sutterlüty, Samuel Schwärzler und Klaus Fink übergeben.

Herzlichen Dank an alle ehrenamtlichen Tätigen für eure unermüdliche Arbeit und stetigen Einsatz.

REP

Am 17. Mai 2023 wurde in der Aula der Mittelschule Egg der Entwurf des räumlichen Entwicklungsplanes (REP) vorgestellt. Dieser Plan formuliert Grundsätze, Ziele und Maßnahmen zur Entwicklung unserer Gemeinde. Behandelt werden dabei die Themenfelder Bauen & Wohnen, Natur & Landschaft, Zentrumsentwicklung & öffentlicher Raum, Mobilität, Landwirtschaft, Arbeitsplätze und Energie. Wer den Termin verpasst hat, kann den REP-Zielplan, welcher die Widmungsgrenzen und Siedlungsränder ausweist, von Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr im Gemeindeamt einsehen. Im Herbst hat dann jeder noch die Möglichkeit, im Zuge des öffentlichen Auflageverfahrens eine Stellungnahme abzugeben.



L 200 LORTSUMFAHRUNG



Ein sehr wesentliches Ergebnis des Bürgerinnenrates im Jahr 2016 war, dass die Beruhigung des Verkehrs und die Entlastung des Ortszentrums durch eine Umfahrung höchste Priorität hat.

Nach jahrelanger Planung mit der Untersuchung von neun Varianten hat im Löwensaal am 13. Juni 2023 die mit Spannung erwartete Präsentations- und Umweltberichtes der Strategischen Umweltprüfung (SUP) zur einzig verbliebenen Variante 9a durch das Land Vorarlberg stattgefunden. Auch hier soll in Kürze das öffentliche Auflageverfahren starten, in welchem alle die Möglichkeit haben ihre Stellungnahme abzugeben.



EGGER WIRTSCHAFTSGESPRÄCHE



Unter dem Titel „Gegenüber“ haben die 18. Egger Wirtschaftsgespräche am 12. Mai 2023 im Impulszentrum stattgefunden. Durchs Programm führte Moderatorin Martina Ess. Im ersten Teil standen sich Eggerinnen und Egger gegenüber und diskutierten über die Themen Soziales, Mobilität und Next Generation.



Den zweiten Teil „Gegenüber: Egg und der Nordpol“ gestaltete Expeditionsleiterin Birgit Lutz. Sie berichtete über ihre Grönland Durchquerung, ihre Nordpol Expedition und über ihre Tätigkeit als Expeditionsleiterin und zog Parallelen zur Geschäftswelt. Hier und dort geht es um funktionierende Teams und Führungsgrundsätze und sie vermochte es, diese mit Beispielen und eindrucksvollen Bildern zu vermitteln.



Im Anschluss blieb genug Zeit für Gespräche, um Klartext zu sprechen, natürlich bei bester Verpflegung durch das Team vom Ampuls.

Vielen Dank an alle Mitwirkenden und Besucher!

Simone Albrecht

FLURREINIGUNG 2023

Wir möchten unseren Vereinen und auch den Volksschulen Egg und Großdorf sowie der Mittelschule Egg, die bei der Flurreinigung 2023 wieder mit sehr vielen fleißigen Helfern unterwegs waren, ein riesiges Dankeschön aussprechen.

Als Marktgemeinde können wir uns sehr glücklich schätzen, dass wir uns auf so viele engagierte Menschen verlassen können, denen die Sauberkeit unserer Gemeinde am Herzen liegt.

Vielen Dank für den Einsatz jedes Einzelnen von euch!



SONNENSTROM AUF DEM DACH DER VS EGG

In diesen Tagen wird auf dem Dach der Volksschule Egg eine 480 m² große PV-Anlage fertiggestellt, welche insgesamt 105.000 kWh Ökostrom pro Jahr produziert. Die aktive Nutzung der Energieressource Sonne auf den Dächern der öffentlichen Gebäude ist ein logischer und wichtiger Schritt. Das Thema „Sonne und Energie“ wird im Schulalltag der Volksschulkinder verstärkt präsent sein, wenn in der Aula ersichtlich ist, wie viel Strom jeden Tag produziert wird – auch bei bewölktem Himmel.

Diese große Anlage auf dem Dach einer Bildungseinrichtung soll einer breiten Menge bewusst machen, wie wichtig ein sparsamer Umgang mit Energie ist und welche Energiequellen die Natur für uns bereithält. Das Team der Volksschule jedenfalls freut sich über die Aufwertung der Dachfläche für dieses Thema und hat anlässlich der Errichtung zum Schulschluss das Musiktheater „Graslöwe“ einstudiert, ein Stück zum Klimaschutz. Wenn das Schlusslied erklingt, singen die Kinder „Tu was! Tu was! Tu was! Und wenn du’s alleine nicht schaffst, schließ dich mit andern zusammen: Gemeinsamkeit macht stark.“ Ein wichtiger Appell – an uns alle!



SOZIALZENTRUM EGG

Hoch her ging es bei der Feuerwehrrübung im Sozialzentrum. Die spektakuläre Rettung von BewohnerInnen und MitarbeiterInnen aus dem zweiten Obergeschoss mittels Drehleiter aus Andelsbuch und mit der Leiter nordseitig war sehr eindrücklich und professionell. Fast 50 Wehrmänner aus Egg und Andelsbuch übten unter gestrengen Blicken des Feuerwehrkommandanten und des Bürgermeisters den Ernstfall.



Herzlichen Dank allen Mal-Künstlern der VS-Egg welche den Frühling zu uns ins Haus holten und den Speisesaal zu einer "Blumenwiese" machten.



Mit einem festlichen Sonntagsmenü gezaubert von unserem Küchenteam um Chefkoch Arno konnten wir uns bei jenen DekorateurInnen bedanken, die in den letzten zwei Jahren das Sozialzentrum zu einem lebens- und liebenswerten Ort gemacht haben.



Ein großer Dank gilt jenen SchülerInnen der 3. und 4. Klasse der Mittelschule, die an den Rollstuhl-gerechten Hochbeeten für das Sozialzentrum gearbeitet haben. Franz hat mit seinem Rollstuhl gezeigt, dass die Absicht Hochbeete auch für unsere BewohnerInnen zu machen, die auf den Rollstuhl angewiesen sind, voll aufgegangen ist.



JUNGUNTERNEHMERIN

ANA GRIZELJ "FIGOLANT" - IM GESPRÄCH

figôlant
[schneidig]

Jungunternehmerin Ana Grizelj „figolant“ - stellt sich vor
Die junge Eggerin ist gelernte Frisörin und hat sich im
Herbst 2022 dazu entschlossen, mit ihrem eigenen
Frisörsalon „figolant“ selbstständig zu werden.

Ana, erzähl uns bitte ein bisschen über deine Kindheit und wie du nach Egg gekommen bist?

Als ich 5 Monate alt war, musste ich mit meiner Familie aufgrund des Krieges von Bosnien nach Egg flüchten. Von der Flucht selbst habe ich zum Glück nicht viel mitbekommen. Wir wurden gut in Egg aufgenommen und meine Eltern legten sehr großen Wert auf Integration. Somit kann ich sagen, dass ich mich schon immer als Wälderin fühle – Egg ist meine Heimat. Ich besuchte die Volks- und Hauptschule in Egg, war beim Turnverein, habe Tennis und Querflöte gespielt. Nach der Pflichtschule absolvierte ich die 3-jährige Handelsschule.

Fährst du heute noch regelmäßig nach Bosnien?

Ein bis zwei Mal pro Jahr reise ich mit meinen Eltern nach Bosnien. Oft werde ich dann gefragt, ob ich „nach Hause“ fahre. Meine Antwort darauf ist immer: „Wenn e Huo gang, blieb e ad'r Egg“!

Wie bist du auf den Beruf Frisörin gekommen bzw. wie sieht deine berufliche Laufbahn aus?

Als kleines Kind wollte ich immer schon Frisörin werden. Auch nach Abschluss der Handelsschule schwebte mir dieser Beruf noch immer im Kopf herum. Somit schnupperte ich im Maischön in Bregenz und begann dort dann auch die 3-jährige Lehre als Frisörin. Anschließend arbeitete ich insgesamt weitere 10 Jahre im Maischön. Im 3. Lehrjahr wurde ich Jungstylistin danach Stylistin. Vor 8 Jahren wurde ich Topstylistin und ein Jahr später habe ich die Salonleitung im Maischön in Egg übernommen.

Was hat dich motiviert bzw. dazu geführt selbstständig zu werden?

Ich will innovativ sein. Die alte Strategie, dass Frisöre am Montag geschlossen haben, hat mir nicht mehr gefallen, da sich auch die Anforderungen der Kund*innen geändert haben. Heutzutage sind oft beide Elternteile berufstätig. Am

Wochenende will man dann Zeit mit der Familie verbringen und nicht noch zusätzliche Termine haben. Zudem ist mir die Mitarbeiterzufriedenheit sehr wichtig. Ich möchte meinen Mitarbeiter*innen eine 4-Tage-Woche ermöglichen, da der Trend immer mehr in diese Richtung geht. Meine Mitarbeiter*innen nicht nach Kollektivvertrag zu bezahlen, hatte bei mir ebenfalls hohe Priorität.

Da das Maischön-Geschäft in Egg geschlossen wurde und mir die Geschäftsfläche angeboten wurde, habe ich diese Möglichkeit genutzt und mir den Traum von meinem eigenen Frisörsalon erfüllt.

„Figolant“ – Wie kommt man auf so einen Namen?

Ich wollte ein altes Wälderwort – somit habe ich mit meinem Team das Wälderwörterbuch durchgestöbert. Dabei sind wir zufällig auf das Wort „figolant“ gestoßen, das auf Hochdeutsch „schneidig“ bedeutet.

Die Schwarzarbeit ist in dieser Branche ein sehr großes Thema, wie stehst du dazu?

In unserem Team ist das kein großes Thema. Ich schlage meinen Mitarbeiter*innen vor ihre Freunde und Familien zu uns in den Salon einzuladen. Ich will nicht, dass meine Angestellten nach Arbeitsschluss noch einmal Arbeiten müssen und ihr wertvolles Können „privat billig verkaufen“.

Was ist dein Ausgleich zur Arbeit?

In meiner Freizeit bin ich am liebsten in der Natur unterwegs. Ich gehe gerne Laufen, Wandern und Mountainbiken.

Was wünschst du dir in Zukunft für figolant?

Wenn es weiterhin so bleibt wie es jetzt ist, bin ich sehr zufrieden. Gerne würde ich mit meinem Team noch wachsen – da auch das Potenzial vorhanden ist. Dies würde mir ermöglichen meinen Mitarbeiter*innen noch mehr Flexibilität zu bieten.

Wenn sich jemand von euch angesprochen fühlt, kann man sich gerne bei mir melden. Wir sind derzeit auf der Suche nach neuen Mitarbeiter*innen um unser Team zu erweitern, damit wir weiterhin für unsere Kund*innen und Mitarbeiter*innen so flexibel wie möglich bleiben können.



SOMMER LIEB

23

Hin
&
W-Egg



ANMELDUNG

Bürgerservice / Gemeindeamt Egg
Jana Schneider / 05512 2216-12
jana.schneider@egg.cnv.at

SAGE VON DER ROTEN EGG
Reiseziel Museum für die ganze Familie
02.07. / 06.08. / 03.09.23 / 10.00 – 17.00 Uhr

SPIEL + SPASS IM SCHWIMMBAD
07.07.23 / 14.00 – 17.00 Uhr / für alle

MOTORSPORT EXPERIENCE DAY
Lust ein bisschen Rennluft zu schnuppern?
08.07.23 / 14.00 – 17.00 Uhr / 6 bis 10 Jahre

BILDERBUCH-KINO
13.07.23 / 10.00 – 11.00 Uhr / ab 4 Jahre

FREE IM FREIEN
Treffpunkt Ach mit der OJB
14.07. / 21.07. / 08.09.23
17.00 – 21.00 Uhr / ab 12 Jahre

UNTERWEGS MIT DEM TIERARZT
17.07. od. 18.07. od. 19.07. od 20.07.23
8.00 – 10.00 Uhr od. 10.00 – 12.00 Uhr
10 bis 14 Jahre / jeweils 2 Kinder

FLEDERMAUS + KIRCHENRALLYE
Fledermausführung im Kirchturm Großdorf
17.07.23 / 9.00 – 11.45 Uhr / 7 bis 12 Jahre

**KNACKT DIE BÜCHEREI-
SCHATZTRUHE**
18.07.23 / 10.00 – 11.00 Uhr / 7 bis 10 Jahre

LETTERDAY
Handlettering-Kalender für dich
18.07.23 / 8.30 – 11.30 Uhr / 10 bis 14 Jahre

BEGEGNUNG IM PFISTER
Alles fährt / 18.07.23 / 16.00 – 18.00 Uhr

WELT DER PRIMABALLERINA
20.07. + 21.07.23 / 9.30 – 10.30 Uhr / ab 6 Jahre

HIGH.KING KLETTERN
24.07.23 / 15.00 – 16.30 Uhr / 5 bis 10 Jahre

IF YOU ARE HAPPY ...
Glücksmomente zum Festhalten
25.07.23 / 8.30 – 11.30 Uhr / 7 bis 11 Jahre

PIMP YOUR CAKE
Cup Cakes, Muffins, Torten aus Meisterhand
25.07.23 / 13.00 – 17.00 Uhr / 10 bis 14 Jahre

POWERFIT VS. AQUAFIT
Fun and Energy im Egger Schwimmbad
27.07.23 / 9.15 – 11.15 Uhr / 10 bis 14 Jahre

**GROSSE HALLE
KLEINE AKROBATEN**
Eltern-Kind-Turnen
28.07.23 / 10.00 – 10.50 Uhr / 1 bis 4 Jahre

STYLE-WRITING
Spray dein eigenes Graffiti
02.08.23 / 9.00 – 12.00 Uhr / 11 bis 13 Jahre

**ALLES HAT EIN ENDE
NUR DIE WURST HAT 2**
Wurstwarenproduktion von Fetz Fleisch
03.08.23 / 9.00 – 11.00 Uhr / 9 bis 12 Jahre

KLEINTIERFARM
Zu Besuch bei Fellnasen und Federfreunden
08.08.23 / 8.30 – 11.00 Uhr/ 5 bis 8 Jahre

SCHLAFZIMMER SUBERSACH
11.08. | 15.00 Uhr bis 12.08.23 | ca. 9.00 Uhr
11 bis 15 Jahre

PUCK UND CO
Rollhockey-Training
15.08.23 / 14.00 – 17.00 Uhr / 8 bis 12 Jahre

TANZMIXTAGE
16.08. bis 18.08.23 / 9.15 – 11.15 Uhr
6 – 14 Jahre

MATSCH PATSCH
Hauptsach' alles klatschnass
16.08.23 / 15.30 – 17.30 Uhr / 4 bis 6 Jahre

LANGE NACHT DES SPIELENS
16.08. | 19.00 Uhr bis 17.08.23 | 8.00 Uhr
9 bis 13 Jahre

PS LOCK
Alles streng geheim
17.08.23 / 9.00 – 11.30 Uhr / 10 bis 13 Jahre

**BEGEGNUNG
BEIM BIENENHAUS**
Alles spielt / 18.08.23 / 16.00 – 18.00 Uhr

BÜCHEREILUFT SCHNUPPERN
18.08.23 / 16.00 – 18.00 Uhr / ab 11 Jahre

FUSSBALLCAMP FC EGG
21.08. bis 25.08.23 / 8.30 – 12.30 Uhr
5 bis 13 Jahre

TANZKIDDYS
21.08. und 22.08.23 / 8.40 – 9.30 Uhr
3,5 bis 6 Jahre

**WELL-MUH-ZEIT
Z'WELLER-SCHWENDE**
Was es auf einer Alpe alles zu tun gibt
21.08.23 / 9.00 – 13.00 Uhr / 6 bis 8 Jahre

**GRÜN, GRÜN, GRÜN
IST ALLES, WAS ICH ...**
Unterwegs mit Jäger Klaus & Jagdhund Tina
22.08.23 / 9.30 – 13.00 Uhr / 8 bis 12 Jahre

SOMMER, SONNE, SAND
Beachvolleyball mit Grillen
23.08.23 / 15.00 – 19.00 Uhr / 10 bis 13 Jahre

BEGEGNUNG IM GARTEN
Geschichten vom frischen Frieden
25.08.23 / 16.00 – 20.00 Uhr / für Familien

FUCHS FRIDOLIN
Z'Wellerschwende unterwegs
29.08.23 / 14.00 – 17.00 Uhr / 4 bis 6 Jahre

BLÜTENPAPIER + LIPPENBALSAM
29.08.23 / 8.30 – 12.00 Uhr / 7 bis 14 Jahre

BLITZBLANK GEPUTZT!
Workshop im Frauenmuseum Hittisau
30.08.23 / 09.00 – 12.00 Uhr: 5 bis 8 Jahre
14.00 – 17.00 Uhr: 11 bis 14 Jahre

DORNER CODE CAMP
Programmier dein Computerspiel
30.08.23 / 9.00 – 12.00 Uhr / 11 bis 13 Jahre

GROSSE KUNST
04.09. bis 06.09.23 / 9.00 – 15.00 Uhr
8 bis 14 Jahre

BEGEGNUNG IM PFISTER
Alles liest / 06.09.23 / 16.00 – 18.00 Uhr

BIBERFORSCHER
07.09.23 / 9.00 – 12.00 Uhr / 6 bis 10 Jahre

HEISSE KUNST
Schaff' deine eigene Metallkreation
08.09.23 / 14.00 – 17.00 Uhr / 11 bis 14 Jahre

FAMILIENSPORTTAG
Egger Sportvereine zum Mitmachen
09.09.23 / 11.00 – 16.00 Uhr



Die
Schulzeit
ist aus,
jetzt
kommt die
Eiszeit.



• **GRATISEIS** •

Hol' dir
mit deinem
Zeugnis
dein gratis
Eis oder
Skiwasser!

Fr, 7. Juli
2023

Egg:
Volksschulplatz
8 bis 12 Uhr

Großdorf:
Schulplatz
Großdorf
10 bis 12 Uhr

Mit dem Eistruck Alfredo
vom Eislädele Bregenz
und dem Eisfahrrad vom
Schetteregger Hof.

Ein cooles Geschenk von Egg. Einkauf & Genuss
und der Schetteregger Liftbetriebe.

SCHWIMMBAD EGG



Die Sommerferien beginnen und die
Temperaturen steigen - Zeit für eine
Abkühlung im Egger Schwimmbad!

Öffnungszeiten je nach Witterung:

Montag:	09:00 bis 19:30 Uhr
Dienstag:	09:00 bis 19:30 Uhr
Mittwoch:	12:30 bis 19:30 Uhr
Donnerstag:	09:00 bis 19:30 Uhr
Freitag:	09:00 bis 19:30 Uhr
Samstag:	09:00 bis 19:30 Uhr
Sonntag:	09:00 bis 19:30 Uhr

Das Kioskteam verwöhnt euch mit leckerem Eis,
kühlen Getränken und Snacks. In der App Gem-
2Go werden die Öffnungszeiten bei unsicherem
Wetter laufend aktualisiert.

Wir freuen uns auf euren Besuch!



CONNEXIA ELTERNBERATUNG

Sommerzeit - Ferienzeit

Sommer, Sonne, Wasser und Berge – für viele Familien ist der Sommer die perfekte Ferienzeit. Endlich wieder einmal Zeit für gemeinsame Aktivitäten und Erlebnisse. Doch wie schützen wir unsere Kinder vor der Sonne? Hier ein paar Tipps der connexia Elternberatung.

Meiden Sie die Mittagssonne!

Halten Sie sich möglichst viel im Schatten auf!

Cremen Sie alle unbedeckten Körperstellen regelmäßig mit Sonnenschutzmitteln ein!

connexia Elternberatung im Bienenhaus

Im Rahmen der Beratung erhalten Eltern Wissen und Begleitung rund um die Themen Ernährung, Entwicklung, Erziehung und Pflege. Das Angebot kann von der Geburt bis zum vierten Lebensjahr des Kindes kostenlos und ohne Voranmeldung in Anspruch genommen werden.

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 14:00 - 15:30 Uhr im Bienenhaus, Loco 602
Kontakt: Karoline Greber, 0650 4878750, karoline.greber@connexia.at, www.eltern.care

Achtung! Während der Schließzeit des Bienenhauses (24.07. - 13.08.2023) findet auch keine Elternberatung statt. Die Elternberatungen starten wieder am 16.08.2023 und ab September wieder wie gewohnt jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat.

KINDERGARTEN PFISTER

Frische Luft & dreckige Finger - unsere Waldwoche

Eine Woche lang machten sich die mutigen Tiger und die starken Bären jeden Tag auf den Weg in unseren „KINDIWOLD“. Dort lernten wir einen kleinen Waldwichtel kennen, der uns jeden Tag etwas von seinen kleinen Helfern, nämlich den Pflanzen aus dem Wald und auf der Wiese, erzählte. Wir lernten von ihm, wie man die Brennnessel richtig pflückt oder dass der Spitzwegerich ein wahres Wundermittel gegen kleine Wehwehchen und Mückenstiche ist. Auch Löwenzahn, Gänseblümchen und die Schlüsselblume sind wahre Zauberpflanzen. Nun sind wir wohl jedem Schnupfen gewappnet.



Natürlich wurde auch fleißig gearbeitet. Der Bach wurde von Matsch, herumliegenden Ästen und Blättern befreit, wobei der ein oder andere Gummistiefel schon mal stecken blieb. In der Waldküche wurden Kräutersuppen gezaubert, eine kleine Waldhütte wurde gebaut und auch der Schnitz-Platz war sehr beliebt. Mit Lupen und Fernrohren wurde Ausschau nach kleinen Waldbewohnern gehalten. An oberster Stelle stand aber natürlich das freie Erkunden, Bewegen, Erleben und der Spaß in der Natur.

Egal ob Sonnenschein, Regen oder Nebel, die Kinder kamen stets mit einem Strahlen im Gesicht wieder aus dem Wald zurück. Ein Satz bleibt uns da besonders in Erinnerung „Wenn ma traurig ischt, muss ma einfach in Wold gau. Denn gautas oanom widr guad“.

Anja Stoff

KINDERGARTEN MÜHLE

„KINDI macht MARKT“

Die Euphorie bei den Kindern war groß,
täglich kam die Frage: „Wann geht es endlich los?“

Doch zuerst mussten wir uns überlegen,
was soll es bei unserem Stand denn zu kaufen geben?

Zu finden an unserem Stand,
war vieles aus Kinderhand!



Aktuell begleitet uns das Thema Blumen und Kräuter in und um unseren Kindergarten. Dies wollten wir auch beim Wochenmarkt aufgreifen und haben gemeinsam mit den Kindern Ideen gesammelt und entwickelt. Auch beim Produzieren des Hustenzuckers (mit Schlüsselblumen und Spitzwegerich), der Anti – Mücken Kerzen (mit Melisse) und der Gipsvasen (mit Wiesenblumen) hatte jedes Kind seine Aufgabe und den Produkten einen besonderen Charakter verliehen. Rückblickend war das gemeinsame Herstellen von den Produkten, sich gegenseitig zu helfen und an einem Ziel zu arbeiten genauso besonders wie der Markt selber, der durch alle Besucher für die Kinder sicher unvergesslich war. Wir möchten uns bei allen mitwirkenden und Besuchern bedanken! Das Team vom Kindergarten Mühle



KINDERGARTEN GROSSDORF

Ein Jahresschwerpunkt, welchen wir uns für dieses Kindergartenjahr gesetzt haben lautet:

„Mit der Natur & nicht gegen sie.“

Kinder müssen wieder raus in die Natur. Sie müssen ganzheitliche Erfahrungen sammeln dürfen und das bei jedem Wetter. Somit waren für uns die vergangenen, regnerischen Tage kein Grund, nicht in die Gummistiefel zu schlüpfen, die Kapuze über den Kopf zu ziehen und uns auf Entdeckungsreise nach draußen zu begeben. Die Kräuterhexe hat den Kindern bei der Frühlingswaldwoche von vielen Frühlingsblumen und Kräutern erzählt. Unter anderem haben die Kinder von ihr erfahren, dass die Blumen so wie unser Wetterbericht sein können. Dieses Wissen machten wir uns gleich zunutze und wussten somit jeden Morgen beim Betrachten der geschlossenen oder offenen Blüten wie das Wetter heute werden wird und wie wir uns dementsprechend anziehen müssen. Außerdem machten wir miteinander jeden Tag unsere eigene Waldjause. Nesseltopfen, Schlüsselblumengelee, Wiesendudler, Löwenzahnbuttermilch und noch so viele andere Leckereien landeten dabei beim Waldpicknick in den hungrigen Bäuchen der Waldkinder.

Auch im Kindiacker orientieren wir uns ganz nach den Jahreszeiten der Natur. Somit wurde es nach einem ruhigen Winter wieder Zeit, dass alle tatkräftig mitanpackten. Es wachsen schon jetzt die ersten Salat- und Kohlrabissetzlinge, Karotten und Radieschen wurden gesät und dem Weizen, welchen wir schon im Herbst gepflanzt hatten, kann man im Moment grad täglich beim Wachsen zusehen. Die Natur beschenkt uns mit so Vielem – wir müssen nur unsere Augen dafür öffnen.

Teresa Nussbaumer



MITTELSCHULE EGG

Auch diesen Monat gibt es wieder großartige sportliche Neuigkeiten: Unsere Fußballspieler konnten sich gegen alle anderen Bregenzerwälder Mannschaften durchsetzen und dürfen sich nun als stolze „Wälder-Meister“ benennen. Klasse Jungs – wir sind stolz auf euch! Auch unseren Leichtathletikprofis dürfen wir zum Doppel-Vizelandesmeister gratulieren. Die Mädels und Jungs sicherten sich beim Schulcup 3-Kampf in Lustenau jeweils den 2. Platz – echt cool, auch auf euch sind wir sehr stolz! Im Mai lernten unsere HandKunstWerkerInnen der 3. Klassen in der OJAD in Dornbirn die Kunst des Graffiti-Sprüehens kennen. Zufällig arbeitet momentan ein weltberühmter Sprayer – Albine One – nebenan in der Skaterhalle und die SchülerInnen konnten noch vor der offiziellen Eröffnung seine Werke bewundern. Spannend!



Beim Mobilitätsworkshop durften die Kinder erleben, wie es ist, eine Beeinträchtigung zu haben, bekamen grundlegende Infos dazu und konnten direkte Fragen an diese Menschen stellen: zu ihrem Rollstuhl, ihren Erfahrungen, Schwierigkeiten und auch zu positiven Erlebnissen in ihrem Alltag. Außerdem übten sich die SchülerInnen im Umgang mit diesen Menschen. Danke an die Regio Bregenzerwald und die Lebenshilfe für diese sehr bereichernde Erfahrung!

So kann man behaupten, dass es an unserer Schule auch die letzten Monate nicht langweilig wurde und für unsere sportlichen und wissbegierigen Kids stets etwas Spannendes dabei ist. Nun geht's mit voller Motivation in den Endspurt des Schuljahres!

Lisa Dietrich

BORG EGG

In der Woche vor den Osterferien begeisterte die Bregenzerwald-tournee des von Direktor Ariel Lang geleiteten Schultheaters mit Jura Soyfers Stück "Kolumbus – 1492" von Mellau bis Alberschwende das zahlreich erschienene Publikum. Nach dem Start der Matura mit der Präsentation der vorwissenschaftlichen Arbeiten brachen die MaturantInnen nochmals zu einer gemeinsamen dreitägigen Fahrt auf, deren Ziel Straßburg war. Der Besuch einer Plenarsitzung des Europäischen Parlaments mit anschließender Diskussion mit Claudia Gamon, die Abgeordnete der Neos im Europäischen Parlament ist, stand dabei ebenso auf dem Programm wie eine Stadtführung und ein



Besuch des Museums Unterlinden mit dem berühmten Isenheimer Altar. Für spannende Stunden an der Schule sorgte einerseits ein Vortrag von Dr. Wolfgang Burtscher über die Situation der europäischen Landwirtschaft, andererseits eine Lesung und Diskussion mit Norbert Schwendinger, dem pensionierten Leiter der Leib/Leben-Gruppe (Morddezernat) der Kriminalabteilung Vorarlberg. Im künstlerischen Bereich gab es neben einem Ausstellungsbesuch in Schwarzenberg einen Modeworkshop mit der seit 2009 für das Modelabel Marchesa in New York arbeitenden



Rita Meusburger, bei dem auch ausgiebig die Auswirkungen von Fast Fashion besprochen wurden. Im Rahmen des Wahlpflichtfachs Wirtschaftskunde legten zehn SchülerInnen erfolgreich die Prüfung zum Unternehmerführerschein ab, während die Schul Olympics Ski Alpin die Mädchen-Schulmannschaft bis ins kärntnerische St. Oswald führte. – Ausführliche Berichte zu den Aktivitäten und Informationen zum aktuellen Schulgeschehen finden Sie auf unserer Homepage www.borg.at.

Dir. Ariel Lang



MUSIKVEREIN GROSSDORF

Neues vom MV Großdorf



Ende April veranstalteten wir gemeinsam mit dem MV Harmonie Andelsbuch ein Freundschaftskonzert im Wäldersaal in Lingenau. Für dieses Konzert konnten wir Mathias Klocker (Kapellmeister MV Bizau) gewinnen. Das Publikum zeigte sich begeistert und auch für uns war das Konzert ein voller Erfolg. Ein großes Dankeschön gilt Mathias, der es ausgezeichnet versteht, effiziente Probenarbeit mit Freude am Musizieren zu verbinden.

Heuer heißen wir gleich fünf neue Musikant*innen in unseren Reihen willkommen: Sophia Meusburger (Klarinette), Isabella Hammerer (Klarinette), Johanna Sutterlüty (Waldhorn), Stefan Sutterlüty (Waldhorn) und Mathias Heidegger (Trompete). Wir freuen uns, dass ihr dabei seid!

Unsere Querflötistin Larissa Minoggio hat im Frühling die Prüfung für das ÖBV-Leistungsabzeichen in Gold mit Auszeichnung gemeistert. Wahnsinn – herzliche Gratulation!

Nach der intensiven Probenphase im Frühling starten wir jetzt etwas gemütlicher in den Sommer und laden euch alle herzlich zu unseren Platzkonzerten beim GH Falken ein:



Sonntag,

09.07.2023
20.08.2023
27.08.2023

19:30 Uhr

Gasthaus
Falken

Die Musikantinnen und Musikanten vom MV Großdorf

KROSSKRÄFTIG LANGHANTEL-TRAINING IN EGG



Ab September erwartet dich im Landammansaal in Großdorf ein Ganzkörper-Krafttraining das mit Langhanteln durchgeführt wird. Der Langhantelkurs ist für Frauen und Männer jeder Fitnessstufe geeignet. Diese Art von Training fördert den Muskelaufbau, strafft den Körper, regt die Fettverbrennung an und verbessert die Koordination und das Gleichgewicht. Krosskräftig ladet dich herzlich ein, ein Training mit einem Probetraining selbst zu erleben. Auf der Homepage erhältst du noch weitere wichtige Informationen.



Anmeldung: Patrik Gmeiner
Tel.: 0664 5562485
Homepage: www.krosskraftig.at



MUSIKVEREIN EGG

Nach einer intensiven Probenzeit war es am 29. April endlich soweit und wir durften im Angelika-Kauffmann-Saal in Schwarzenberg einen bewegenden Konzertabend gestalten.

Motiviert durch einen voll besetzten Saal durften wir unter der Leitung von Kapellmeister Peter Gmeiner unser einstudiertes Programm zum Besten geben. Ralf Bramberger führte gekonnt charmant durch den Abend. Gestartet haben wir mit „The Rise of the Phoenix“, einem Stück, das die Wiederauferstehung der Militärmusiken in Österreich thematisiert. Danach durften wir mit „Tabula Rasa“ und „Hymn to the Sun – with the Beat of Mother Earth“ zwei Werke vortragen, welche wir auch Mitte Mai bei den Bezirkswertungsspielen aufführen werden.

Das musikalische Highlight des Abends folgte dann zum Abschluss des ersten Konzertteils. „Hamburg – Das Tor zur Welt“ thematisiert auf imposante Art und Weise die



Geschichte dieser beeindruckenden Stadt.

Nach der Pause eröffneten die Schlagzeuger:innen mit einem klassischen österreichischen Fußmarsch die zweite Konzerthälfte. Die Märsche „Mars der Medici“, „The March of 1941“ und „Summertime Stomp“ wurden durch verschiedene Fußmarsch-Variationen umrundet. Bevor es zum Konzertabschluss die „Highlights from Riverdance“ zu Hören gab, machten wir mit „Arabesque“ noch einen musikalischen Ausflug in den Orient.

Wir danken allen Konzertbesucherinnen und Konzertbesuchern für das Kommen und hoffen, dass wir den ein oder anderen Ohrwurm mit nach Hause schicken konnten!

Üre Eggar Musig

WÄLDER CHORGEMEINSCHAFT

Lust auf Singen?

Singen macht glücklich. Davon sind wir, die rund 40 Sänger:innen der Wälder Chorgemeinschaft überzeugt, mittlerweile belegen das auch einige wissenschaftliche Studien. Neben dieser natürlichen „Glücksdroge“ bedeutet Singen für unseren Chor aber auch sich auf Neues einzulassen, sich ein kleines bisschen aus der individuellen Komfort-Zone herauszuwagen:

- durch eine bunte Mischung an Chor-Literatur (von herausfordernd anders bis angenehm bekannt)
- durch ein jährliches Konzert im Angelika-Kauffmann-Saal, bei welchem wir einen großen Teil der Lieder auswendig singen (gratis Gedächtnistraining)
- durch die Möglichkeit für jede:n einzelne:n Sänger:in, ihre / seine Stimme zu trainieren und weiter zu entwickeln.

Natürlich spielt aber neben all den oben angeführten Argumenten ein Faktor eine ganz entscheidende Rolle: unsere Chor-Gemeinschaft, vielleicht wäre sogar Chor-Freundschaft die passendere Bezeichnung. Die Gemeinschaft ist das, was trägt und die Basis für die Freude am gemeinsamen Singen bildet. Und hier schließt sich der Kreis wieder, warum Singen uns glücklich macht.

Hast auch du Lust Teil unserer Gemeinschaft zu werden und mit uns zu singen? Dann melde dich gerne bei unserer Chorleiterin Elisabeth Marxgut unter: elisabeth@marxgut.at

Wir freuen uns auf dich!
Die Wälder Chorgemeinschaft Egg



FISCHEREIVEREIN BREGENZERWALD

Der Fischereiverein Bregenzerwald steht für saubere und naturnahe Gewässer. Leider werden unsere Gewässer nicht nur von Erholungssuchenden genutzt, sondern auch zur Müllentsorgung verwendet.

Unser Verein organisiert daher jedes Jahr eine Uferreinigung an der Bregenzerach vom Wehr Egg bis zur Galerie Mellau. Diese fand heuer am 01. April statt. Unserer Einladung sind 82 Mitglieder, Frauen und Jungfischer gefolgt.

Der gesammelte Müll (Bleche, Autoteile, Gartenmöbel, Rohre, Plastik u.v.m.) war beachtlich, es waren ca. 20 m².

Als kleines Dankeschön wurden die zahlreichen Teilnehmer anschließend beim Clubheim des Fischereivereins verköstigt. Mit dieser Aktion haben wir einen schönen Beitrag für eine saubere Bregenzerach geleistet.

Alfred Mair, Obmann Fischereiverein Bregenzerwald



RSR MOTORSPORT



Veranstaltungsvorschau 2023:

Samstag, 26. August:
Busfahrt zum Bergrennen nach Oberhallau

Samstag, 30. September:
PS Party in Lingenau

ECKDATEN

Gründungsjahr: 2019
Mitglieder: 61
Aktive Fahrer: 5

Teams:
RSRhillclimteam: Markus Schneider
RSRallycrossteam: Ignaz & Marc Schneider
RSRmxteam: Jodok Fink
RSRautocrossteam: Cristian Hartmann

Unsere aktiven Fahrer haben mit ihren Teams in die Rennsaison 2023 gestartet und konnten bereits die ersten Rennen in Österreich und Deutschland bestreiten.

Auch können wir schon auf einige Vereinsaktivitäten zurückblicken, sowie unter anderem auf ein Dart-Turnier, die Flurreinigung und den Frührschoppen im Gelände der Brauerei Egg. Hierzu möchten wir unseren fleißigen Mitgliedern, unseren großartigen Sponsoren und allen Besuchern des Frührschoppens danken. Ohne eure Unterstützung wäre so einiges nicht möglich.

Alle weiteren Informationen zu unseren Teams und verschiedenen Rennterminen findet ihr auch auf unserer Homepage: www.rsr-motorsport.at
Jana Schneider



ROTKREUZ - ABTEILUNG BREGENZERWALD

Kürzlich konnte die Rotkreuz-Abteilung Bregenzewald ihre 73. Jahreshauptversammlung abhalten. Die Veranstaltung fand zur Freude Aller mit sehr großer Begeisterung und in einem tollen kameradschaftlichen Rahmen statt.

Schwerpunkt der Berichterstattung waren die jährlichen Einsatzzahlen. In der Rotkreuz-Abteilung Bregenzewald lag das Aufkommen der Fahrten mit 7.084 erneut auf dem sehr hohen Niveau der Vorjahre. Die bei den Einsätzen gefahrene Wegstrecke lag bei 371.598 Kilometer, was unserer Talschaft und den doch großen Entfernungen zu den Versorgungskrankenhäusern geschuldet ist. Dabei wurden 15.143 Stunden im Bereich des Ehrenamtes aufgewendet, Stunden, die unverzichtbar sind. Im Bericht kam aber das Allerwichtigste zum Ausdruck, nämlich unsere unzähligen ehrenamtlichen Mitglieder in den verschiedensten Leistungsbereichen, sei es im Rettungs- und Krankentransport, als First Responder, im Gesundheits- und Sozialdienst, für die Aus- und Weiterbildung oder für das Jugendrotkreuz zur Verfügung stellen.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurden die Neuwahlen, welche bereits Anfang März stattgefunden haben, bestätigt. Kommandant Michael Schwärzler nach neun Jahren und Kassier Johannes Bereuter nach drei Jahren wurden für eine weitere Periode in ihren Ämtern bestätigt. Monika Moosbrugger ist als gewählte Kommandant-Stellvertreterin neu in der Führungsriege und vertritt den Verein bestmöglich.

Ein Highlight unter vielen war das Ausbildungsprojekt „HelpToHelp“. Dieses führte unser ehrenamtliches Mitglied Simson Höck für vier Wochen lang nach Äthiopien, um dort Rotkreuz-Kollegen bestmöglich bei der Ausbildung zu unterstützen. Dafür und für seinen großartigen Einsatz ein großes Dankeschön.



FACTBOX

Einsätze:	7.084
Geleistete Kilometer:	371.598
Ehrenamtliche Stunden:	15.143
Ambulanzdienst Stunden:	588
Ehrenamtliche (inkl. Passive)	101
Berufliche Mitglieder:	20
Jugendrotkreuz:	15
Zivildienstleistende	55
FSJ:	6

Ehrungen

Urban Moosbrugger und Manuel Ritter konnte die Verdienstmedaille für „20 Jahre“ Tätigkeit beim Roten Kreuz verliehen werden. Günter Sohler wurde für „40 Jahre“ geehrt und Christina Gridling wurde zum Zugführer ernannt. Die Verdienstmedaille in Bronze konnte an Silvana Bellanti, Markus Herburger, Pascal Kleber, Christian Metzler und Erkan Özkan überreicht werden, die Verdienstmedaille in Silber an den scheidenden Kommandant-Stellvertreter Manuel Ritter. Simson Höck wurde mit der Verdienstmedaille für seinen Auslandeinsatz geehrt. Allen Geehrten gilt ein aufrichtiger Dank für ihre unerlässliche Arbeit – nach dem Motto „Aus Liebe zum Menschen“.

Monika Moosbrugger





«Wir sind Mitglied.
Unsere Pflege Zuhause
und wir sind gefragt.
Miteinander.
Gestern – Heute – Morgen.»

Jürgen Zengerle, Egg
und Martha Greber, Großdorf



Werde Mitglied in unserem
Krankenpflegeverein!

Mit einem Beitrag von 35,- Euro pro Jahr
ist es sehr kostengünstig. Mit Deiner
Mitgliedschaft sichern wir Dir Pflege und
Begleitung im Krankheitsfall oder bei
Eintritt der Pflegebedürftigkeit z.B. nach
einem Spitalsaufenthalt zu. Nütze diese
einfache Vorsorgemöglichkeit!



Der Krankenpflegeverein Egg-Großdorf
ist Ansprechpartner für alle Pflege- und
Betreuungsfragen und ermöglicht eine
medizinische Pflege und Betreuung
zu Hause.

**Du bist noch nicht Mitglied?
Wir freuen uns auf Deine Mitgliedschaft!**

Ich und meine im selben Haushalt
lebenden Personen wollen Mitglied werden.

Name _____

Adresse _____

Geburtsdatum _____

Telefon _____

E-Mail _____

Unterschrift _____



Krankenpflegeverein Egg-Großdorf
Sozialzentrum, Pfister 518, 6863 Egg
T 0660/310 8488
kpvverw.egg@aon.at
www.kpv-egg-großdorf.at